FDP Groß-Gerau

GROSS-GERAUER KANDIDATIN MATTHES AUF PLATZ 9

10.03.2013

Am vergangenen Samstag wurde auf der Landesvertreterversammlung der FDP Hessen die Kreisvorsitzende der Jungen Liberalen in Groß-Gerau, Marcella Giovanna Matthes (29), auf Platz 9 der hessischen Landesliste zur Bundestagswahl 2013 gewählt. „Für die Liberalen wird Marcella Matthes auch als Direktkandidatin im WK 184 mit vollem Einsatz dafür kämpfen, dass die FDP 2013 mit einem guten Ergebnis in den Deutschen Bundestag einzieht“, so der Kreisvorsitzende Peter Engemann.Matthes hatte in ihrer Vorstellungsrede vor allem für eine weltoffene Willkommenskultur geworben. „Nach Versäumnissen in der Vergangenheit wäre es fatal sich den Veränderungen zu verschließen. Wir müssen eine Willkommenskultur gestalten, die allen Migranten Wertschätzung und Anerkennung entgegenbringt. Sie wird der Schlüssel zum Erfolg und der Attraktivität Deutschlands als Einwanderungsland sein. Dabei dürfen wir als Liberale nicht in sozialromantische Schwärmereien verfallen. Aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels ist unser Land weiter auf qualifizierte Zuwanderung angewiesen, daher muss die wirtschaftliche Notwendigkeit in den Vordergrund gestellt werden. Nur so kann Deutschland seinen Ruf als leistungsorientierte Gesellschaft festigen.“

Nach Vorstellung der in Raunheim lebenden liberalen Kandidatin müsse dabei die Politik ein verlässlicher Partner für die Wirtschaft sein. Es sei Aufgabe, die Rahmenbedingungen zu schaffen, die es Unternehmen erlauben, einfach und flexibel, weltweit die größten Talente für sich zu gewinnen.

Matthes betonte, dass sie sich über Wahlergebnisse derzeit keine Gedanken mache. „Entscheidend wird der Wahlabend sein. Bis dahin kämpfe ich für eine liberale Politik, deren Grundpfeiler weiterhin Freiheit und Verantwortung sind.“

Abgerufen am 10.11.2026 unter https://fdp-gg.de/?p=142